

Mehr als nur MiniDisc Ersatz

Die Geschichte von mobilen Aufnahmeausrüstungen für Radiojournalisten ist eine leidvolle! Jahrzehntlang gab es keine Alternative zu den sperrigen und schweren Bandgeräten, die aber zwei Vorteile hatten: die Aufnahmequalität und die lokale Schnittmöglichkeit. Geräte mit Compact Cassette waren leicht und kompakt, Spurlagenprobleme und unbefriedigende Geräuschspannungsabstände verhinderten aber einen Durchbruch.

Den schaffte erst ein Medium, das eigentlich nur für den Consumer Markt gedacht war: die MiniDisc. Gute Audioqualität und die Editiermöglichkeit waren grosse Pluspunkte, die meist wackligen, nicht auf professionelle Bedürfnisse ausgerichteten Anschlussmöglichkeiten die dicken Minuspunkte, welche so manche Aufnahme unbrauchbar machten.

Mit diesen Unzulänglichkeiten lebt man auch bei all den digitalen Flash-Recordern, die zu meist eher an Diktier- denn an professionelle Aufnahmegeräte erinnern. Und ein richtiges Mikrofon (mit einem passenden, intakten Kabel) braucht's auch immer noch, wenn man das Aufgenommene senden will.

Die wirkliche Revolution in der Reportageausrüstung des Radiojournalisten ist das absolut einteilige Profimikrofon mit eingebautem Flash-Recorder, der mit einem Knopfdruck aufnimmt und vom Laptop (der sowieso immer dabei ist) über USB wie ein gewöhnliches Laufwerk betrachtet wird. Das Audiofile kann sofort mit der gewohnten Schnittsoftware bearbeitet und sendefertig gemacht werden sowie bei Bedarf ausgespielt oder als File übermittelt werden.

Was will man mehr?

Das erste Mikrofon mit integriertem digitalem Flash Recorder

Reportermikrofon der Extraklasse:
HHb DRM-85

Vorbei sind die Zeiten lästiger und störungsanfälliger Kabel im mobilen Einsatz. Kein mühsames Abstimmen von Mikro und Aufnahmegerät und keine verpassten Sessions mehr, weil die MiniDisk oder ein anderes Aufnahmemedium vergessen wurde am Set. Besser und einfacher geht's nicht.

Kinderleichte Bedienung - exzellente Aufnahmequalität - robuste Bauweise!
Mit nur einem Knopfdruck zeichnet das DRM-85 linear oder mit MPEG I

Layer II (mp2) direkt auf den integrierten 1-GB-Flashspeicher auf. Dank verschiedenen konfigurierbaren Kompressionsraten kann bis zu 18 Stunden Audio aufgenommen werden. Ein gut sichtbares LCD Display zeigt die wichtigsten Statusinformationen (Zeit, Level, Track-Nr. etc.) an und mit nur 2 AA-Batterien kann das FlashMic über 6 Stunden betrieben werden. Ein zuschaltbarer AGC (Automatic Gain Controller) sorgt für die korrekte Aussteuerung des Signals und garantiert einwandfreie, unverzerrte Aufnahmen.

Der integrierte USB Anschluss erlaubt schliesslich einen direkten und schnellen File-Transfer auf Arbeitsplatz mit Windows- oder MacOS Betriebssystemen. Zudem lassen sich auch verschiedene vordefinierte Presets am Computer erstellen und auf das FlashMic übertragen. So kann jeder Journalist sofort sein persönliches Setup vor Ort abrufen und einsetzen.

HHb hat mit dem DRM85 genau das richtige Tool für alle Journalisten und Interviewer bei Radio und Fernsehanstalten entworfen. Doch auch für den Konferenzmitschnitt oder für zahlreiche weitere Voice-Recording Applikationen ist das FlashMic ein hervorragendes Werkzeug.

Technische Daten DRM85 FlashMic

- Interner FlashSpeicher 1GB (3-8h Aufnahmezeit)
- Sampling: 48, 44.1 und 32kHz - 16 Bit
- Formate: Linear PCM und MPEG I Layer 2
- Bitraten (MPEG): 384, 256, 192, 128 kbps
- Frequency Response: 20Hz - 20kHz bei 48kHz FS linear PCM
- Highpass Filter: 12dB/Octave bei 100 Hz schaltbar
- Beleuchtetes LCD Display
- USB 1.1 und 2.0
- Kopfhöreranschluss (regelbar)
- Pre-Record Buffer (0-10 Sek. schaltbar)
- Windows/MacOS
- keine speziellen Treiber



Dokumente HHb DRM-85

- HHb DRM-85 Broschüre